

Mäuseplage im Old Trafford: Manchester United verliert Hygi-Sterne!

Manchester United kämpft mit einer Mäuseplage im Old Trafford, was die Gastronomiebewertung erheblich senkt.

Manchester, England - Manchester United sieht sich nicht nur auf dem Spielfeld mit Herausforderungen konfrontiert. Im berühmten Stadion Old Trafford wurde durch Lebensmittelkontrolleure eine Mäuseplage entdeckt, die nun das Hygienerating der Stadiongastonomie auf bescheidene zwei Sterne runterzog. Während die meisten Premier-League-Clubs stolz mit der Höchstnote von fünf Sternen prahlen, steht der Rekordmeister vor einem ernsten Dilemma, wie [rheinpfalz.de](https://www.rheinpfalz.de) berichtet.

Untersuchungen haben beunruhigende Hinweise auf Mäuse in den Firmensuiten und einem Essenskiosk gefunden. Die Lage wird dadurch kompliziert, dass Old Trafford, erbaut im Jahr 1910, zwischen einem Kanal und einer Bahnlinie liegt – ideale Bedingungen für die Nagetiere, besonders in der Winterzeit, wenn sie wärmere Unterschlüpfe suchen. Jedes Heimspiel zieht über 74.000 Fans an, die jede Menge Müll hinterlassen, was das Problem noch verstärkt. Manchester United meldete, dass ein strenges Schädlingsbekämpfungssystem installiert sei, mit Kontrollen mehrmals in der Woche, um die Situation zu bewältigen.

Wiederholte Mängel in der Gastronomie

Die kritische Bewertung ist nicht die erste für die Gastronomie im Old Trafford. Zuvor wurde das Hygienerating sogar einmal

auf einen Stern gesenkt, nachdem ungekochtes Hühnchen während eines Firmenevents serviert wurde. Obwohl es zwischenzeitlich auf vier Sterne zurückkehrte, hat die jüngste Entdeckung erneut das Vertrauen der Gäste erschüttert. Der zuständige Gemeinderat teilte mit, dass sie eng mit dem Verein zusammenarbeiten, um dringende Maßnahmen zur Verbesserung durchzuführen, wie **europian-online.de** betont.

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ursache	Mäuseplage
Ort	Manchester, England
Quellen	• nag-news.de • www.rheinpfalz.de • www.europian-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at